



## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AF/0087/2016		<b>Datum:</b>	02.06.2016
<b>Verfasser:</b>	01-CDU-Ratsfraktion	<b>Az:</b>		
<b>Gremienweg:</b>				
<b>16.06.2016</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
		<input type="checkbox"/> TOP	<input type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen
<b>Betreff:</b>	<b>Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Einbindung von Flüchtlingen bei der Flüchtlingsunterbringung</b>			

Die CDU-Fraktion fragt:

Gibt es Bestrebungen von Seiten der Verwaltung, wonach Flüchtlinge bei der Ausgestaltung ihrer Unterbringung selbst mit anpacken und mitentscheiden dürfen?

Hintergrund sind Erkenntnisse internationaler Organisationen, wonach solche Beteiligungen die Flüchtlinge aus einer Situation bringen sollen, in der sie ausschließlich auf die Rolle als passive Hilfeempfänger reduziert werden.